

Nushasi 5 Kurusur

Abone
 Dahil için: Aylik 1,75, üç aylık 4,75, altı aylık 8,50, bir sene için 15 lira.
 Haric için: Aylik 5, üç aylık 13, altı aylık 25 R.M. yahut mukabil (Posta ücreti dahil olmak üzere) illanât

1. Sahifeden: santimetresiz 100 Kur.
 2. " " " " 75 " "
 3. " " " " 60 " "
 4. " " " " 30 " "

Idarehane: Şişhane Karakol Yokuşu, Saverio Kaleya Çikmazı Feniks matbaası
 Telgraf adresi: Türkpost
 Telefon: Beyoğlu 1733
 Posta Kuluvarı, Galata 269

Prets der Einzelnummer 5 Grusch

Bezugspreis
 Inland: 1 Monat 1,75 T. Pfd., 3 Monate 4,75 T. Pfd., 6 Monate 8,50 T. Pfd., 12 Monate 15 T. Pfd.
 Ausland: 1 Monat 2 R-Mark, 3 Monate 5 R-Mark, 6 Monate 10 R-Mark, 12 Monate 20 R-Mark.
 R-Mark oder Gegenwert aller einschliesslich Porto. Insetate: 1. Seite 1 cm. 100 Grusch, 2. Seite 25 Grusch, 3. Seite 50 Grusch, 4. Seite 10 Grusch.
 (Inlandspreis)

Gesellschaftleitung: Schischhane-Karakol Jokuşu, Saverio-Caleja-Gössa, Phoenixhaus
 Drahtanschr.: Türkpost
 Fernspr.: Pera 1733
 Postfach: Galata 269.

Türkische Post

3. JAHRGANG NO. 347 **Tageszeitung für Serbien, Österreich, Konstantinopel, Montag 17. Dez. 1929**

Organ der Deutsch-Türkischen Vereinigung, Berlin, der Türkisch-Deutschen Handelskammer, Hauptsitz Frankfurt a. M. und der Deutschen Handelskammer in Wien.

Tagesspiegel.

Boliviana-Paraguayaner hunderttausend yendi kullu müsademeler olmusdur, Boliviana yendi kullu müsademeler olmusdur, Boliviana yendi kullu müsademeler olmusdur.

Polonya ile İran arasında dostluk ve ticaret müahedeleri imza edilmiştir.

Lugano'da bulunan mihrahhasların ekserisi memleketlerine avdet etmek istedikleri, D. Stresemann bir kaç gün Lugano'da kalacaktır.

An der bolivianisch-paraguayanischen Grenze ist es zu neuen blutigen Zusammenstößen gekommen, in denen die bolivianischen Truppen die paraguayanischen Forts Roqueron und Roja Selva eingenommen haben.

Zwischen Polen und Persien wurde ein Freundschafts- und Handelsabkommen geschlossen.

Die meisten Lugano-Delegationen haben ihre Heimreise bereits angetreten, während Stresemann noch einige Tage in Lugano verweilen wird.

Grandi ist angekommen.

Der italienische Ministerialrat des Auswärtigen Grandi ist gestern abend um sechs Uhr mit dem Dampfer Theodora in Begleitung seiner Frau und seines Privatsekretärs hier angekommen. Er wurde von hohen Persönlichkeiten der türkischen Regierung, wie Wali Muhiddin Bey, Polizeipräsident Scherif Bey, empfangen. Bei dem Empfang war ausserdem die italienische Diplomatie von Konstantinopel vertreten. Grandi wird heute mit dem Express nach Angora weiterreisen. Grandi erklärte einem Berichterstatter der „Dachmuhuriyet“, dass er vor drei Jahren auch einmal inoffiziell Konstantinopel besucht habe. Es wäre für ihn eine Ehre, diesmal offiziell mit dem Herzen der Türkei, nämlich mit Angora in Berührung zu treten und danke für den freundlichen Empfang. Wie die griechischen Zeitungen aus Paris erfahren, verfolgt Frankreich mit grossem Interesse die Reise Grandis nach Angora.

Neue Kämpfe zwischen Bolivien und Paraguay.

Die Kriegsstimmung in Bolivien.

La Paz, 16. Dez.
 Das Kriegsministerium in La Paz berichtet von einem neuen blutigen Zusammenstoss an der paraguayanischen Grenze. Nähere Einzelheiten sind bisher noch unbekannt. In ganz Bolivien wird durch aufpeitschende Reden die Kriegsstimmung genährt, die auch von der Presse ermutigt wird.

Die Intervention Briands.

Lugano, 15. Dez. (A.A.)
 In dem Telegramm, das Briand im Namen des Völkerbundes an Bolivien und Paraguay richtete, hob er die Notwendigkeit der völligen Aufhebung aller militärischen Verteidigungsmassnahmen an der beiderseitigen Grenze hervor.

Neue Kämpfe zwischen Bolivien und Paraguay.

Bolivien stürmt zwei paraguayanische Forts.

Paris, 16. Dez. (A.A.)
 Nach Zeitungsmeldungen aus La Paz bemächtigten sich die bolivianischen Truppen der paraguayanischen Forts Roqueron und Roja Selva nach blutigen Gefechten.

Neue Vermittlungsversuche.

London, 16. Dez.
 Nach Zeitungsmeldungen aus Buenos Aires hat der König von Spanien einen Vermittlungsvorschlag im bolivianisch-paraguayanischen Konflikt gemacht, um die ständigen Unruhen endgültig beizulegen. Einen ähnlichen Schritt beabsichtigt auch der Papst.

Aus Deutschland.

Der Schiedsspruch im Ruhrisenkonflikt.

Berlin, 16. Dez.
 Nachdem Reichsinnenminister Severing seine Essener Besprechungen mit den Parteien im Ruhrisenkonflikt abgeschlossen hat, wird er am Freitag den endgültigen Schiedsspruch fällen.

Die Schlussitzung des Reichstages.

Berlin, 16. Dez.
 Die Nachsitzung des Reichstages, in der der Nachttragetart verhandelt wurde, wurde um 3,30 Uhr morgens geschlossen. Hierauf vertrat sich der Reichstag bis Mitte Januar.

Zu dem blutigen Zusammenstoss in Korinth.

(Eigener Dienst der „Türkischen Post“)
 Athen, 15. Dez.
 Infolge einer Nachricht in einer Korinther Zeitung verbreitete sich das Gerücht, dass die für die erdbebengeschädigten Einwohner gesammelten Geldbeträge zur Entscheidung der Hausbesitzer von Korinth verwendet werden sollten und dass die arme Bevölkerung der Stadt, die ebenfalls von Erdbeben schwer betroffen wurde, leer ausgehen sollte. Mit vorher eingeholter Erlaubnis der Polizei versammelten sich die ärmeren Einwohner der Stadt, darunter in besonders zahlreicher Vertretung die Frauen vor der St. Paul's Kathedrale zu einer Protestdemonstration, um der Regierung die Ungerechtigkeit eines solchen Vorgehens vor Augen zu führen. Von dem Versammlungsort bewegte sich die Menge unter Voranfragen von schwarzen Palmen durch die Hauptstrassen Korinths und wurde von einem Militär- und Polizeikorps begleitet. Als das Militär den Weitermarsch der Demonstranten verhindern wollte, wurde es von diesen mit Steinen beworfen und es gelang der Menge bis vor das Haus des Vorsitzenden der Hausbesitzer zu dringen. Hier versuchte ein Polizist und Militär die Demonstration aufzuheben, wurde aber mit einem heftigen Steinregen bedacht. Daraufhin gab das Militär Feuer, anfänglich in die Luft, später jedoch in die Menge. Dadurch wurden nach dem offiziellen Bericht drei Zivilisten und drei Militärs verwundet, die Privatwohnungen sprachen jedoch von grösseren Verlusten. Inzwischen hat sich das Gerücht von der einseitigen Verteilung der Geldsammlungen auch in den Nachbarorten herumgesprochen und diese drohen nunmehr mit einer bewaffneten Demonstration, falls man nicht sofort die ihnen schuldigen Entschädigungssummen zahlen will. Die Regierung hat sogleich Verstärkungen nach Korinth geschickt, wo inzwischen die Ruhe wieder hergestellt worden ist und viele Verhaftungen vorgenommen wurden. Ferner erklärte die Regierung, dass sie sich in keiner Weise von Demonstrationen in ihren Entschlüssen beeinflussen lasse. Trotzdem hat sie es für gut befunden, durch die Schadenskommission 4 Millionen Drachmen zur Auszahlung an die Geschädigten von Korinth auszubehalten und dementsprechende Weisungen gegeben.

Finnische Kupferwirtschaft.

Deutsche Maschinenlieferungen und deutsche Generalankäufe.

Die finnischen Erzlagerstätten sind erst in letzter Zeit genauer untersucht worden. Hierbei wurde festgestellt, dass die Gewinnung in den seit altersher bekannten Kupfererzfundorten Pitkänta und Uotokumpi in Südostfinnland bedeutend günstigere Aussichten eröffnet, als ursprünglich angenommen wurde. Der alleinige Besitzer des Uotokumpi-Bergwerkes ist schon seit längerer Zeit der Staat, nachdem die Wiborger Firma Hackman & Co. ihre Anteile an den Staat abgetreten hatte. Die früheren Erfahrungen bezüglich der Kupfergewinnung waren nicht besonders günstig. Im Jahre 1917 wurden die Lagerstätten an eine norwegische Gesellschaft zu allerdings recht ungünstigen Bedingungen verpachtet, wobei die betreffende Firma angesichts der geringen Rentabilität der Kupfergewinnung schon nach einigen Jahren vom Verträge zurücktrat. Immerhin wurde dabei festgestellt, dass an 25 Erze Tonnen oder 1000 kg Kupfer in Uotokumpi gewonnen werden können. Einen Hinweis verdient ausserdem, dass auf je eine Tonne Erz als Nebenprodukt 3 g Gold gewonnen werden. Um die Rentabilität der Kupfergewinnung zu erhöhen, wurde darauf ein Aufbauprogramm aufgestellt, demzufolge die Erzgewinnung auf 100 000 t im Jahr erhöht werden sollte, und zwar sollten dabei 4 Mill. kg Kupfer im Jahr produziert werden. Die zur Durchführung dieses Ausbauprogramms notwendigen Neubauten wurden bereits im Jahre 1925 vom Reichstag beschlossen. Teilweise vollendet sind die Neubauten erst in diesem Herbst. Die Arbeiten umfassen die Errichtung eines modernen Erzverarbeitungswerkes, dessen Maschinenanfertigung vom Friedrich-Krupp-Grusonwerk, Magdeburg, geliefert worden sind. Die Erzförderungsanlagen wurden auf Grund von Bauplänen der Schwedischen „Morgardshammer Mek. Verksstad“ ausgeführt. Gleichzeitig wurde ein System von Tunneln mit elektrisch betriebenen Gleisen angelegt. Die diesbezüglichen Lieferungen wurden von der finnischen Firma Gottfried Strömberg, von Siemens-Schuckert und der schwedischen „Asea“ übernommen. Die Dampfkessele für die grosse Dampfkraftstation wurden von der „Maskin-och Bruknyggnade A-B“ geliefert. Das Erzverarbeitungswerk ist in Eisenbeton ausgeführt. Das durch ein besonderes Verfahren von Quarz (der zu 40 o/o in Hoberz vorkommt) gereinigte Erz stellt das eine Endprodukt des Uotokumpi-Bergwerkes dar. Dasselbe wird in einer Jahresquantität von etwa 40.000 t hergestellt. Dieses stark schwefelhaltige Endprodukt (von etwa 45 o/o) wird hauptsächlich an die Schwefel- und Sulphitstofffabriken verkauft. Der grösste Abnehmer ist die staatliche Schwefel- und Sulphitfabrik in Wilmanstrand. Das andere Endprodukt ist ein Flotationskonzentrat von etwa 20 — 30.000 t jährlich, das einen Kupfergehalt von etwa 10 — 20 o/o aufweist. Die ganze Produktion an Flotationskonzentrat ist für 5 Jahre fest nach Deutschland verkauft. Finanziell ist das jetzige Unternehmen, das unter der Firmierung „Outo-kumpi Kaivos“ vom Staat geführt wird, vollständig gesichert. Der Jahresnettogewinn wird nach Abzug von Zinsen und Amortisationen auf etwa 4 Mill. Fmk. veranschlagt. Die Direktion des Uotokumpi-Werkes setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender Ing. R. Harmi, Mitglieder: Prof. Peesola, Vorsitzender des finnischen Industrieverbandes, Generaldirektor V. N. Viljanen, Ingenieur E. Makkonen und Direktor I. Vuorio. Der leitende Direktor ist Dr. E. Mäkinen, Chefingenieur A. von Fieandt. Neuerdings wird ein weiterer Ausbau der Erzgewinnung in Uotokumpi beabsichtigt, und zwar glaubt man, die Tagesförderung bis auf 2.000 t Erze bringen zu können. In diesem Zusammenhang stehen auch die Projekte der Gründung eines Kupferwerkes in Südfinnland. Hierbei ist zu beachten, dass bei der wachsenden Elektrifizierung des Landes eine eigene Kupfergewinnung besonders wünschenswert wäre. Nach Ansicht finnischer Geologen sind in Finnland weitere bedeutende Kupfererzlagstätten vorhanden. Insbesondere sind in der letzten Zeit in Norrfinland von Professoren der Technischen Hochschule die- bezügliche Untersuchungen in Angriff genommen worden.

Walter Curdts †

Wieder haben wir gestern einen unserer Besten zu Grabe getragen, waren wieder, wie leider schon so häufig, in diesem Jahre in der kleinen Kapelle in Periköj zum letzten Geleit versammelt. Eines der ältesten Mitglieder der deutschen Kolonie in Konstantinopel und gleichzeitig eines der tätigen zu ihrem Wohle, Herr Walter Curdts, ist von uns gegangen. Seit annähernd 50 Jahren gehörte er dem Vorstand der deutschen Schulgemeinde an und fast ebenso lange der deutschen Gesellschaft Teutonia. Welch eine scheinreiche Tätigkeit er an der Spitze des hiesigen deutschen Bildungsinstituts entfaltet hat, geht deutlich genug aus der Zahl der Jahre hervor. Schlicht und zurückhaltend, doch ernst und arbeitsfreudig, trotz aller Rückschläge und Widrigkeiten immer wieder energisch und zielbewusst Aufbau und Aufstieg zustrebend und doch nicht nur für sich und seine Familie, sondern stets für das Ganze, für die Allgemeinheit strebend und schaffend, so sah das Bild des Hingegangenen aus, dem deshalb auch von allen Seiten mit vollem Recht Achtung und Sympathie entgegengebracht wurden. Dies stille Wirken und Schaffen für uns, für die Allgemeinheit, wird ihn stets in unserer Erinnerung bewahren. Was er getan hat und geleistet, ist wirklich unvergänglich. In seinen Werken lebt er fort, auch darin noch Gutes stiftend und wirkend für das allgemeine Wohl, wie er es auf seinem ganzen Lebensweg getan hat. In tiefer Trauer scheiden wir von ihm.

Über die Unregelmässigkeiten beim Geldumtausch.

Das Finanzministerium, das sich mit den Untersuchungen der Unregelmässigkeiten beim Geldumtausch in der Dette Publique beschäftigt, verhält sich sehr zurückhaltend über die Ergebnisse der Recherchen. „Dachmuhuriyet“ ist der Ansicht, dass die Untersuchungen noch nichts Positives ergeben haben.

Die türkisch-griechischen Verhandlungen.

Wie „Atkdam“ aus griechischen Zeitungen erfahren hat, sollten die Verhandlungen zwischen Tewfik Rüşdi Bey und dem griechischen Gesandten gestern beginnen. Die Hauptfrage der Verhandlungen bilden die Grundstücksangelegenheiten, die einer der schwierigsten Punkte der Uneinigkeit zwischen den beiden Ländern bildet.

Die Handelsverträge der Türkei mit dem Ausland.

Die türkische Regierung hat bis jetzt mit 10 Staaten Handelsverträge abgeschlossen, die in Kraft getreten sind. Es sind die Länder Deutschland, die Schweiz, Syrien, Polen, Oesterreich, Ungarn, die Tschechoslowakei, Russland und Finnland. Verträge mit Bulgarien, Belgien und Luxemburg sind in Vorbereitung.

Neutürkisch im Postverkehr.

Ab ersten Januar werden die Postämter Briefe und Depeschen mit arabischen Buchstaben nicht mehr annehmen. Die Postämter haben diesbezüglich von der Oberpostdirektion Order bekommen. Briefe und Depeschen, die in alter Schrift an den Schaltern abgegeben werden, werden zurückgewiesen.

Zum Tode Dasschners.

Angora, 16. Dez. (A.A.)
 Der türkische Auswärtiger Tewfik Rüşdi Bey hat dem französischen Auswärtigenminister und der Familie des verstorbenen früheren französischen Botschafters in Angora ein Beileidstelegramm geschickt.

Das Ende der Lugano-Ratstagung.

Eine gemeinsame Erklärung der Grossen Drei.

Lugano, 15. Dez. (A.A.)
 Stresemann, Briand und Chamberlain gaben eine gemeinsame Erklärung ab, in der sie feststellten, dass der gegenseitige Austausch ihrer Meinungen zu den nützlichsten Resultaten geführt habe, die bewiesen, dass die Politik der Versöhnung und der Annäherung am besten zur Sicherung des Friedens geeignet sei. Die Besprechungen, die am 16. September zwischen den 6 interessierten Mächten aufgenommen wurden, werden weiterhin fortgesetzt und in möglichst schneller Verhandlung zu einer völligen und endgültigen Regelung der durch den Krieg entstandenen Schwierigkeiten geführt werden, um so einem offenen gegenseitigen Vertrauen und einer glücklichen Entwicklung der internationalen Beziehungen zur Grundlage zu dienen.

Die Rückkehr von Lugano.

Lugano, 16. Dez.
 Die meisten Abordnungen haben sich am Sonntag von Lugano auf ihre Heimreise gemacht. Die zwischen Briand und Stresemann vergangene Besprechung in der Villa d'Este fand heute nicht statt. Stresemann wird seinen Aufenthalt wenigstens bis zum Mittwoch verlängern, während die deutsche Delegation Lugano am Montag Morgen verlässt.

Lugano, 15. Dez. (A.A.)

Sir und Lady Chamberlain, Quinones de Leon, Titulescu, Arguero und Buchanan sind heute abend von Lugano abgereist. Auswärtiger Briand wird am Montag nach Frankreich zurückkehren.

Holland zum Tangerabkommen.

London, 15. Dez. (A.A.)
 Nach einer Meldung des „Petit Parisien“ wurde das Inkrafttreten des Schlussprotokolls der Tangerkonvention, in dem die Teilnahme Italiens an der Verwaltung der internationalen Zone festgelegt wurde, aufgehoben worden ist, da Holland die Forderung erhoben hat, Erklärungen und bestimmte Versicherungen vor seiner Zustimmung zur Abänderung des Statuts zu erhalten.

Baron Lehmann gestorben.

Paris, 16. Dez.
 Der liberische Gesandte in Paris Baron Lehmann, eine bekannte diplomatische Persönlichkeit, ist im Alter von 59 Jahren gestorben.

Letzte Nachrichten

Der Kelloggpackt und U. S. A.

Washington, 16. Dez.
 Nach der Ansicht massgebender politischer Kreise in Washington wird der Kelloggpackt bis auf weiteres von den vereinigten Staaten nicht ratifiziert werden. Die Bewegung für die Genehmigung des neuen Kreuzerbauprogramms gewinnt demgegenüber neue Anhänger.

Die Kreuzerbauvorlage in Washington.

Washington, 16. Dez. (A.A.)
 Senator Gillett empfahl in einer längeren Rede die sofortige Behandlung der Gesetzesvorlage über den Bau von 15 neuen Kreuzern.

Die Wahlen in Rumänien.

Bukarest, 16. Dez. (A.A.)
 Nach den bis jetzt vorliegenden Resultaten der rumänischen Senatswahlen gewannen die Regierungsparteien bis auf 3 Mandate sämtliche Sitze.

Ein polnisch-persisches Handelsabkommen.

London, 16. Dez. (A.A.)
 Nach einer Meldung aus Warschau hat der Abschluss eines polnisch-persischen Freundschafts- und Handelsabkommens zur Wiederaufnahme der seit zwei Jahrhunderten unterbrochenen Beziehungen zwischen Polen und Persien geführt.

Vor dem Besuch Grandis in Athen.

(Eigener Dienst der „Türkischen Post“)
 Athen, den 15. Dezember.
 Der italienische Unterstaatssekretär des Auswärtigen Grandi wird nach seinem Besuch in Angora gegen den 12. Januar in Athen erwartet. Während seines Aufenthaltes in Athen wird er Gast der griechischen Regierung sein.

Griechenlands Auslandsverträge.

(Eigener Dienst der „Türkischen Post.“)
 Athen, den 15. Dezember.
 Von der Kommission für ausserpolitische Fragen wurden der griechisch-rumänische und der griechisch-italienische Pakt angenommen. Man nimmt an, dass die beiden Pakte kommende Woche von der Kammer ratifiziert werden. Anlässlich dieser Gelegenheit wird wahrscheinlich Weniselos über das Programm seiner Aussenpolitik vor der Kammer ausführliche Erklärungen abgeben.

Vor der Schaffung des griechischen Senats.

(Eigener Dienst der „Türkischen Post.“)
 Athen, den 14. Dez.
 Die griechische Kammer nahm den Gesetzentwurf betreffs der Gründung des Senats an. Die Geistlichkeit ist von der Wahl zum Senate ausgeschlossen. Die Wahlen erfolgen durch das Proportional-system.

Um die Bergung der „Celtic“.

Queenstown, 15. Dez. (A.A.)
 Das in starkem Sturm hochgehende Meer überflutet die auf eine Klippe aufgelaufene „Celtic“, deren Mannschaft und Passagiere an Land gebracht werden konnten. Man befürchtet indessen, dass das Schiff, das 20.000 t gross ist, nicht mehr gerettet werden kann.

Der englisch-chinesische Zollvertrag.

London, 16. Dez. (A.A.)
 Der neue englisch-chinesische Zollvertrag wird gegen Ende dieser Woche unterzeichnet werden.

Hoover auf dem Weg nach Uruguay.

Washington, 16. Dez. (A.A.)
 Hoover ist heute auf einem argentinischen Kreuzer nach Uruguay abgereist.

Montevideo, 17. Dez. (A.A.)
 Hoover ist heute in Montevideo eingetroffen. Die Polizei trieb verschiedene Demonstrationen auseinander, die Hoover mit dem Ruf „Hoch Sandino“ empfingen.

Ein Dollartransport nach Frankreich.

Buenos-Aires, 15. Dez. (A.A.)
 In Buenos Aires wurden 1.250.000 Dollar nach Frankreich eingeschifft.

Die Kreuzerbauvorlage in Washington.

Washington, 16. Dez. (A.A.)
 Senator Gillett empfahl in einer längeren Rede die sofortige Behandlung der Gesetzesvorlage über den Bau von 15 neuen Kreuzern.

Die Kreuzerbauvorlage in Washington.

Washington, 16. Dez. (A.A.)
 Senator Gillett empfahl in einer längeren Rede die sofortige Behandlung der Gesetzesvorlage über den Bau von 15 neuen Kreuzern.

Die Kreuzerbauvorlage in Washington.

Washington, 16. Dez. (A.A.)
 Senator Gillett empfahl in einer längeren Rede die sofortige Behandlung der Gesetzesvorlage über den Bau von 15 neuen Kreuzern.

Der griechische Staatsrat.

Der Ministerpräsident Weiselos legte der Kammer den Entwurf zur Schaffung eines Staatsrats vor...

disziplin in den Fabriken die Schuld trage. Der Streit ist auch in die Presse übergegangen...

Krieg in Arabien.

Nicht nur aus dem fernen Südamerika, auch aus Arabien drängen Kriegsinformationen nach Europa herüber...

Frankreichs neue Friedensarmee.

Seit rund anderthalb Jahren sind die französischen obersten Militärbehörden bemüht, die Umgestaltung der Friedensarmee...

Schüsse in Südamerika.

Ziemlich überraschend kommt die Kunde aus Südamerika, dass wegen Grenzverletzungen die diplomatischen Beziehungen...

Wahlmissbräuche in Rumanien.

Der frühere Vizepräsident der Kammer Strunga richtete an den Innenminister ein in heftigen Ausdrücken gehaltenes Telegramm...

Unterschlagungen von Blindengeldern.

Die Sotianer Presse meldet einen Skandalfall von Unterschlagung von Blindengeldern, die sich einige Damen in Sofia geleistet haben...

Lernen Sie rasch die Türkische Sprache in der BERLITZ-SCHULE.

Stundeneinteilung: 8 Uhr früh bis 9 Uhr abends. Lassen Sie sich sogleich einschreiben...

Erhöhung des Budgets der Roten Armee gefordert.

In der Tagung des Zentralsekretariats der Sowjetunion bezeichnete der Vertreter der Roten Armee...

Von Sulzbach nach Byzanz.

Eine bayrische Grafentochter auf dem Throne der Komnenen.

Wenn man heute durch die Straßen von Sulzbach wandelt, das zwischen Regensburg und Bamberg das beschauliche Dasein eines kleinen Provinzstädtchens...

In Konstantinopel bestand damals bereits eine deutsche Kolonie. Konrad erbat für dieselbe einen Bauplatz für eine Kirche...

von Konstantinopel in ihre alte Heimat begleitet hatten und neben ihr ruhten. Ob mit oder ohne Recht, wird kaum mehr festgestellt sein...

Gastspiele der Wiener Staatstheater in Agram.

Ueber Einladung der Intendanten des Agramer Nationaltheaters fand dort am 13., 16. und 17. November ein Ensemble gastspiel von Burghausen statt...

Lautlos wie sein Schatten.

Roman von Frank Arnau. Copyright by Carl Dancker-Verlag Berlin. 24. Fortsetzung. Diese Fraub begeistert sich der Italiener...

Fahrkarten für Eisenbahn Dampfer und Flugzeuge

Vertretung MITROPA (Schlafwagen)

Reisebüro „NATTA“

Büros: Galata-Seraj Pera-Palace

Wirtschaftlicher Teil.

Internationale Elektrizitätswirtschaft.

Erweiterung der deutschen Kraftwerke. Die drei Brüsseler Elektrizitätsgesellschaften...

Der Petroleumkampf.

Die Erwartungen, die man eine Zeitlang hinsichtlich einer Beschränkung der Rohölgewinnung in Venezuela...

Die Abwicklung des deutschen 300 Mill.-Mark-Kredits für das Russlandgeschäft.

Zur Abwicklung des deutschen 300 Mill. Mark-Kredits für das Russlandgeschäft wird bekannt, dass der größte Wechselbetrag...

Zahlung des eigentlichen Kreditbetrages, für den von der Berliner Sowjet-Handelsvertretung Wechsel gegeben wurden...

Die Ausfuhr nach Russland.

Die Liste über die Ausfuhr nach Russland ist gestern durch die Handelsdirektion dem Wirtschaftsministerium weitergeleitet...

Monopolgesellschaft für Polens Spiritusausfuhr.

Durch eine Verordnung des polnischen Staatspräsidenten ist eine Monopolgesellschaft für die Spiritusausfuhr unter der Firma „Spiritus-A.G.“...

Warschauer Unschlüssigkeit gegenüber dem deutschen Angebot.

Nach der gestern erfolgten Abreise des deutschen Delegationsleiters Minister Herms und Unterbrechung der deutsch-polnischen Besprechungen...

Zögern Sie nicht weiter mit der Beschaffung Ihrer Winterausrüstung und entschliessen Sie sich Ihre Einkäufe bei MAYER IN GALATA zu machen.

Das beste Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) der Fabrik BOMONTI

Das schönste Weihnachtsgeschenk. Illustration of a child with a gift box and a globe.

Holländische Bank für das Mittelmeer (Banque Hollandaise pour la Méditerranée)

KLEINE ANZEIGEN

Zu vermieten: Gut möbliertes, luftige Appartement mit Aussicht auf den Bosporus...

sehr sorgfältig rasiert, auch das spärliche weisse Haupthaar war gänzlich entfernt worden...

Als Pörr den Laden des Griechen betrat, war der Athlet Ruggera damit beschäftigt, einige Meter Stoff von einem auf dem Verkaufspult liegenden Ballen abzutrennen...

KRUPP

ist noch immer das führende Werk auf dem Gebiete der Edel- und Sonderfabrikzeugung. Als feine vornehmste Aufgabe sieht es die Schaffung von Stählen an...

Für Einzelteile und Gegenstände, die korrosionsbeständig sein müssen, sind rost- und säurebeständige Chromnickelstähle geschaffen worden.

Wenn es regnet tragen über 15,000 Leute in Konstantinopel einen Regenmantel Marke EXCELSIOR

OTTOMANBANK TECHNISCHE AKTIENGESELLSCHAFT Aktienkapital 10,000,000 oder 250,000,000 lfrs.

ALLE Tage im HOTEL TOKATLIAN TANZTEE mit CARLITOS-JAZZ von 17 bis 19.30

Schiffsmeldungen

Deutsche Levante-Linie Hamburg



Regelmäßiger Dienst zwischen Hamburg, Bremen, Antwerpen, Konstantinopel, dem Schwarzen Meer und zurück.

In Konstantinopel von Hamburg, Bremen, Stettin, Antwerpen und Rotterdam erwartete Dampfer.

- D. MILOS erw. gegen den 15. Dez.
D. ADOLF LEONHARDT erw. geg. 22. Dez.
D. ACHALA erw. gegen den 30. Dez.
D. ANDROS erw. gegen den 2. Januar
EMMY FRIEDRICH erw. gegen den 5. Jan.

Nächste Abfahrten nach: Burgas, Warna, Konstanza.
D. MILOS ladet zw. 19. u. 22. Dez.
D. ANDROS ladet zw. 2. u. 4. Januar

Nächste Abfahrten von Konstantinopel nach: Hamburg, Bremen, Antwerpen und Rotterdam.
Spezialdienst nach Danzig

- D. ALEXANDRIA im Hafen
D. ANORA ladet zw. 20. u. 21. Dez.
D. PERA ladet zw. 22. u. 23. Dez.
D. VALTA ladet zw. 24. u. 25. Dez.

Annahme von Gütern auf direkte Durchfrachtkonossemente nach Berlin, Dresden, Breslau, Kopenhagen, Helsinki, Goteborg, Stockholm, Oslo (Christiania) sowie nach allen Rindhaefen mittels eigener Dampfer der Gesellschaft.

Direkte Konossemente nach den Hafen von: Nordamerika (New York, Boston, San Francisco, etc.)
Kuba, Mexiko, Vera Cruz, Tampico etc.)
Südamerika, (Rio de Janeiro, Santos, Montevideo, Buenos Aires, Valparaiso).

Fern Ost (Ceylon, Schanghai, Singapore, Yokohama, Wladiwostok.)
Niederländisch-Indien (Batavia, Sumatra u. s. w.)
Australien (Adelaide, Melbourne, Fremantle).

FOSCOLO, MANGO & Co. Ltd.

Egl. Niederländische Dampfschiffahrtsgesellschaft, Amsterdam.

Regelmäßiger Dienst zwischen Amsterdam, Rotterdam, Hamburg, Konstantinopel, dem Schwarzen Meer und zurück.

Nächste Abfahrten nach: Amsterdam, Rotterdam, Hamburg
D. TRITON ladet zw. 19. u. 21. Dez.
D. MIDDLEMOOR ladet zw. 21. u. 23. Dez.
Transport von Gütern auf direkte Durchfrachtkonossemente nach Danzig, Bremen, Dresden, Kopenhagen, Helsinki, Goteborg, Stockholm, Oslo (Christiania) sowie nach allen Rindhaefen mittels eigener Dampfer der Gesellschaft.

Direkte Durchfracht Konossemente nach allen Hafen Nord- und Südamerikas Australiens und Indiens; mit Umladung in Amsterdam.

Nächste Abfahrt nach: Burgas, Warna, Konstanza
D. MIDDLEMOOR ladet zw. 20. u. 22. Dez.
D. GANYMEDES ladet zw. 28. u. 31. Dez.
In Konstantinopel erwartete Dampfer
D. MIDDLEMOOR ladet zw. 20. Dez.
D. GANYMEDES ladet zw. 28. Dez.
Nächste Abfahrt von Amsterdam gegen den 19. Dez. und 2. Jan.
Auskünfte erteilt Foscolo Mango & Co. Ltd. Galata, Techniki Ribatun Han, Telefon 2505 6.



Ankünfte.

- s/s Merano, Dienstag 18. Dez. aus Donau und Burgas.
s/s Gallia, Mittwoch 19. Dez. aus Italien, Griechenland und Saloniki.
s/s Assiria, Freitag 21. Dez. aus Batum.
s/s Gastein, Sonntag 23. Dez. aus Odessa, Rumänien und Bulgarien.

Abfahrten.

- s/s Merano, Kapt. Herber, Dienstag 18. Dez. um 18 Uhr nach Salonik, Piraeus, Patras, S. Qwanata, Brindisi, Ancona, Venedig und Triest.
s/s Gallia, Kapt. Alessio, Donnerstag 20. Dez. um 14 Uhr nach Konstanza, Warna, Burgas.
s/s Assiria, Kapt. Sbutega, Samstag 22. Dez. um 16 Uhr nach Dedeagatsch, Cavalla, Saloniki, Yolo, Piraeus, Kandia, La Cana, Calanatia, Catacolo, Fiume, Venedig und Triest.

- s/s Gastein, Kapt. Perlot, Dienstag 25. Dez. um 8 Uhr nach Smyrna, Metelin, Piraeus, Patras, Korfu, Brindisi, Venedig und Triest.

Luxus Elldampfer Linie

s/s Teodora, Kapt. Bolmarcich, Donnerstag 20. Dez. punkt 9 Uhr vormittags LLOYD EXPRESS - Luxus-Elldampfer nach Piraeus, Brindisi, Venedig und Triest.
(Direkte Fahrkarten nach Paris und London).
Um nähere Mitteilungen wolle man sich an die Hauptagentur des Lloyd Express in Galata, Galata Muhane, Telef. Pera 2127, Passagierbüro, Pera Galata Serail, Tel. Pera 2490, oder das Stambuler Büro, Messadet, Han Telefon Stambul 235, wenden, welche am Sonntag geöffnet sind.

Schiffsgesellschaft Dabkovich & Co.

Der Dampfer «SENITA» im Hafen ladet für: Antwerpen, Rotterdam, Hamburg und die Baltischen Haefen.
Um Auskünfte wende man sich an die Schiffsgesellschaft DABKOVICH & Co., Eski Lloyd Han, Muhane, Galata, Tel. Pera 2274.

Schiffahrtsdienst des Rumanischen Staates

Das Post-Paketboot «PRINCESSA MARIA» Dienstag 18. Dez. um 15 Uhr aus Konstanza
Das Post-Paketboot «DUROSTOR» Mittwoch 26. Dez. aus Jaffa und Haifa.
Das Post-Paketboot «ROMANIA» Freitag 21. Dez. um 15 Uhr aus Konstanza.

Abfahrten.

Das Post-Paketboot «ROMANIA» Komm. Panu, Dienstag 18. Dez. um 12 Uhr nach Konstanza.
Das Post-Paketboot «DUROSTOR» Kommandant Popescu, Donnerstag 27. Dez. nach Konstanza.
Das Post-Paketboot «PRINCESSA MARIA» Kommandant Marceineau, Donnerstag 20. Dezember um 12 Uhr nach Konstanza.

Direkte Eisenbahn-Fahrkarten nach allen wichtigen Städten-Rumänien.
Direkte Fahrkarten nach Berlin, Leipzig, Breslau, München, Budapest, Prag, Wien, Warschau, Lemberg, Lodz und Stockholum.
Die Agentur gibt Hin- & Rückfahrkarten mit 25 o/o Ermäßigung auf die Rückfahrt aus.
Für Studien, Geschäfte, Reisende, Künstler und Touristengruppen besondere Ermessung.
Alle Auskünfte erteilt die General-agentur des Schiffahrtsdienstes des Rumanischen Staates, Galata, Merkes Richtim-Han, am Kai Tel. Pera 2034.

Die ELEGANTE WELT kleidet sich immer nur bei D. BLUM

Reichhaltige Auswahl in englischen Stoffen für Ueberzieher, Anzüge, Sportanzüge etc.
Frenchcoats und Regenmäntel.
Spezialabteilung für Damen.
Postarbeitsbinnen 24 Stunden.

Aus Konstantinopel.

Deutsche Botschaft.
Gesandtschaftsrat Stephany ist heute von Angora kommend in Konstantinopel eingetroffen.
Deutsche Evangelische Kirche.
Pera, Anali-Techeschms, Emla Dschamistraße, Nr. 42.

Dienstag, den 18. Dezember 1928, nachmittags 4 Uhr. Zusammenkunft (Adventfeier) der Frauen im kleinen Saal des Kirchengebäudes.

Französisches Theater.

Montag: Passy. 08-45
Dienstag: «CHERI»
Mittwoch zum zweiten Male: «Passy 08-45»

Donnerstag abend und Freitag nachmittags um 3 Uhr:
«Der Rosenkranz»
Demnächst:
«Du, die ich so liebe.»

Konzert Wiener-Doucet.

Columbia gibt bekannt, dass ihre bekannten Virtuosen, die Pianisten Wiener und Doucet, die Erfinder des Jazz auf zwei Klavieren, zwei Konzerte im Französischen Theater veranstalten, und zwar Dienstag, den 18. und Donnerstag, den 20. Dezember um 6 Uhr nachm., wobei sie klassische, romantische und moderne Musik dem Jazz anpassen.

Aufgebot.

Es wird hierdurch bekannt gemacht, dass der deutsche Reichsangehörige Kaufmann Rudi Paul Goldstein, geboren in Berlin, wohnhaft in Konstantinopel, und die deutsche Reichsangehörige Charlotte Anna Marie Oschatz, geboren in Leipzig, wohnhaft in Konstantinopel, beabsichtigen, sich miteinander zu verheiraten und die Ehe vor dem unterzeichneten Beamten abzuschließen.
Konstantinopel, den 14. Dezember 1928.
Der Deutsche Botschafter in Vertretung:
Jäschke.

Grosses Restaurant MOSCOVITE

Erstklassige Küche
Frühstück-Dinner-Table-d'Hote, Orchester.
Pera, 310, (Ex-Karpieth).

Die Fahrt des «Graf Zeppelin».

Im Kino Magic am Taximplatz läuft zur Zeit als Beiprogramm ein sehr interessanter sachlich wie filmtechnisch ausgezeichneter Film über die Hin- und Rückfahrt des Graf Zeppelin nach Amerika, auf den wir unsere Leser besonders aufmerksam machen wollen.

Ermäßigung des Brotpreises.

Die Untersuchung der Behauptung, dass aus einem Sack Mehl 101 statt 94 Brole zu machen möglich sei, hat gestern zur ersten Probe geführt. Wenn die Untersuchungen zu einem günstigen Ergebnis führen, werden die Brotpreise in nächster Zeit erheblich sinken.

Feuer in Pera.

Gestern brach in Pera im Pelzladen Papa Panopulos durch Pelzreinigung mit Ätherischem Oel ein Brand aus. Der Brand entstand im oberen Stockwerk und verbrannte die vier Arbeiter, die sich dort befanden, den Raum zu verlassen, die sich gezwungen sahen, aus dem Fenster zu springen. Ein junges Mädchen Sophie wurde so schwer verletzt, dass sie ins Krankenhaus eingeliefert werden musste; die anderen drei trugen leichtere Verletzungen davon. Nach langen Bemühungen konnte die Feuerwehr Herr des Brandes werden.

Aus der Hauptstadt.

Vervollständigung der Universität in Angora.
«Millyet» erfährt aus Angora, dass dort nun auch die Bildung einer medizinischen und einer literarischen Fakultät geplant wird. Nachdem bereits eine juristische Fakultät besteht, würde dann die Universität vervollständigt sein.

Aus der Provinz.

Die Spiritusfabrik in Alpullu.
Die in Alpullu gebaute Spiritusfabrik wird am 20. Dezember eröffnet. Die Betriebsproben sind im Gange.

Die Westtrakischen Kongresse.
Adrianopel, 14. Dez.
Der Abgeordnete von Konstantinopel, Hakkı Schinasi Pascha, ist zwecks Abhaltung der Westtrakischen Parteikongresse von Kizklar III in Adrianopel eingetroffen.

Erdbeben in Trapezunt.
Trapezunt, 16. Dez.
Zwei kurze Erdstöße wurden gestern um 4 Uhr nachmittags verspürt. Sachschäden sind nicht zu verzeichnen.

Sportnachrichten.

Fast zu gleicher Zeit fand jetzt ein Sechstagerrennen in New York und in Frankfurt a.M. statt und doch war der Verlauf der beiden Rennen grundverschieden. Die amerikanischen Rennen bieten dem Publikum das, was es in Europa so sehr verlangt und nie zu sehen bekommt, nämlich Ueberrundungen, sogenannte «Jagd» von Anfang bis zu Ende. Während in Deutschland und wohl auch in ganz Europa das stärkste Paar, das Favoritenpaar des Rennens nur darauf achtet, dass es von niemand uberrundet wird, selbst aber wenig versucht, ist es in New York gerade umgekehrt. Mac Namara, der übrigens auf Grund seiner zahlreichen Sechstagesiege bereits Ehrenbürger New Yorks ist, und sein Partner der Holländer von Nek zürnelten das Feld bereits in der ersten Nacht dermaßen, dass nur wenige Paare ein, zwei oder drei Runden zurücklagen. Die meisten hatten 5 bis 10 Runden verloren. In der dritten Nacht machten sich bei dieser Mannschaft dann eine Schwächeperiode bemerkbar, die Giorgetti-Spencer geschickt ausnutzten, um ihrerseits eine Jagd auf Leben und Tod mit dem Erfolge einzuleiten, dass Mac Namara von Nek mehrere Runden zurückfielen. Giorgetti-Spencer erwiesen sich als stark genug um in allen darauffolgenden Jagden die Spitze zu halten und führen als Sieger durch das Ziel. Mac Namara von Nek hatten in der letzten Nacht, nachdem sie sich wieder erholt hatten, mehrere Runden gutgemacht. Am Schluss des Rennens lagen sie zwei Runden hinter dem Sieger, zusammen mit der deutsch-amerikanischen Mannschaft Düllberg-Walthour. Die höhere Punktzahl aus gewonnenen Spurts entschied zu Gunsten der amerikanisch-holländischen Mannschaft, die somit den dritten Platz vor Düllberg-Walthour besetzte. Zweiter wurden, eine Runde hinter dem Sieger, die Franzosen Letourneur-Brocardo. Sie gehörten ebenso wie Düllberg-Walthour von Anfang an zu den in guter Position liegenden Mannschaften.

In Frankfurt a.M. lag der Ausgang von vornherein nur zwischen den drei Mannschaften Rieger-Richli, Rausch-Härtgen und Ehner-Kroschel, von denen letztere infolge Aufgabe Ehners ausschieden. Da Rausch-Härtgen bald feststellen konnten, dass an eine Ueberrundung der deutsch-schweizerischen Mannschaft auf Grund deren Wachsamkeit und starker Fahrweise nicht zu denken war, unternahmen sie weiter keine Ueberrundungsversuche, sondern legten sich auf das Punktesammeln, worin ihnen aber die Sieger Rieger-Richli auch über waren. Das übrige Feld war zwei Runden und mehr zurück und erst in letzter Stunde gelang es dem deutsch-französischen Paar Junge-Louet eine Runde aufzuholen und somit eine Runde hinter den beiden Obengenannten den dritten Platz zu besetzen. Am 31. Dezember beginnt das Brüsseler Sechstagerrennen, an dem die beiden deutschen Fahrer Fratkonstein-Buschelungen teilnehmen.

Die nächstjährigen Radweltmeisterschaften finden nunnmehr bestimmt in der Schweiz statt.

Der Olympiasieger im Schwergewichtslieben, Strassberger stellte in München sein überragendes Können unter Beweis, indem er den seit 1912 bestehenden deutschen Rekord im beidarmigen Stossen auf 335 Pfund erhöhte.
Infolge des plötzlich einsetzenden Frostes beginnen jetzt überall die deutschen Eishockey-Vereine mit Übungsspielen auf Naturbahnen, um den für die Eishockey-Europameisterschaften in Budapest in Frage kommenden Spielern ein gutes Training zu geben.
In der deutschen Hochschule für Leibesübungen in Berlin sind die Sportstudenten in Streik getreten. Das ist das erste Mal, dass die Studenten gegen den Lehrkörper wegen interner Organisationsfragen Stellung nehmen. Es ist abzuwarten ob die Schliessung der Sporthochschule für dieses Semester aufrecht erhalten wird.
G. Kaufmann.

Konstantinopel Warenmärkte.

Table with market prices for wheat, oil, and other goods. Columns include item names and prices.

DER WEIN ST. GEORGES ZARZAVATZAKI IST DER LIEBLINGSWEIN ALLER KENNER. HERVORRAGEND IM GESCHMACK! Wird daher genannt: DER SEKT DES ORIENTS

J. MEYER Uhren- und Chronometermacher. GALATA, Tunnelstrasse No 20. Tel Pera 386. Einziges reichsdeutsches und ältestes, bestrenommiertes. SPEZIALUHRENHAUS I. d. TUERKEI

MASCHINEN UND ARMATURENFABRIK VOM BREUER & Co HÖCHST a/M TOCHTERGES, der BUDERUS'CHEN EISENWERKE WETZLAR. LOKOMOTIVWASSERKRANE

Os. Feruh & S. Kasmirci ex-Stein Pera, Istiklalstrasse, Nr. 303 zu den billigsten Preisen die besten Waren in Kleidungsstücken, Strumpf- und Schuhwaren, Mode-, Luxus- und Reiseartikel.

Die reichste Spielwarenausstellung für Weihnachten in den geräumigen Salons des HAUSES Baker 370, Pera-Hauptstrasse

Erste Wiener Wäsche-Feinputzerei M. BORITZER reinigt und bügelt alle Sorten von Wäsche MAESSIGE PREISE SCHNELLE BEDienung Pera, Venedigstrasse No 24 Tel. Pera 1259

Letzte Boersenkurse. 12 Uhr-Kurse der Konstantinopel Boerse Mitgeteilt von der Deutschen Bank. Table with financial data.

RESTAURANT-BIERHAUS DORÉ (gegenüber Kino Modern) Pera Im Zentrum Peras Grosses Bier mit reichlichen Mese nach Wahl 24 Pts Table d'hôte 4 Gänge 70 Pts.